



Nr.	Bezeichnung botanisch deutsch	Pflanzgröße Höhe Stammumfang	Endgröße Höhe Breite	Verwendung, Sonstiges
1	Acer campestre ‚Elsrijk‘ Feldahorn ‚Elsrijk‘	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	8 - 10 m 4 - 6 m	Schlanke, eiförmige Krone, anspruchslos und hitzetolerant, das dichte Astwerk bietet einen guten Nistplatz für Vögel.
2	Crataegus lavalley ‚Carrierei‘ Lederblättriger Weißdorn/ Apfeldorn	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	5 - 8 m 3 - 5 m	Rosa-weiße Blütenpracht im Mai, lange Dornen bieten Vögeln Schutz, anspruchslos und hitzetolerant, rote Herbstfärbung durch Früchte und Blätter, bis in den Winter belaubt.
3	Mespilus germanica Echte Mispel	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	3 - 5 m 3 - 5 m	Verzweigt wachsender Kleinbaum/ Großstrauch, Blüte zwischen Mai - Juni, Früchte werden nach dem 1. Frost süßlich und können verarbeitet werden.
4	Amelanchier rotundifolia Gemeine Felsenbirne	125 -150 cm k.A.	2 - 3,5 m 2 - 3 m	Weißes Blütenmeer im Frühling, schöne Rotfärbung und essbare Früchte im Herbst, anspruchslos und pflegeleicht.
5	Cercis chinensis ‚Avondale‘ Chinesischer Judasbaum ‚Avondale‘	80 - 100 cm k.A.	2 - 2,5 m 1,5 - 2 m	Blüte von April - Mai, üppig und rosa, anspruchslos, Jungbaum vor zweistelligem Frost schützen.
6	Morus Alba Weißer Maulbeerbaum	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	6 - 8 m 4 - 6 m	Großstrauch mit unscheinbarer Blüte und weißen essbaren Früchten, Blütezeit Mai - Juni, Erntezeit August, wächst rundlich und verzweigt, anspruchslos und selbstbefruchtend.
7	Malus sylvestris Wildapfel	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	3 - 6 m 2 - 4 m	Blüte Mai - Juni, kleine Apfelfrüchte, die nach dem 1. Frost genießbar sind, Nahrungsangebot für Insekten, Vögel und Säugetiere, flache und mehrstämmige Krone.
8	Malus toringo Kleinfruchtiger Zierapfel	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	2,5 - 3 m 2 - 4,5 m	Langsam wachsender Baum mit üppiger Blüte von Mai - Juni und erbsengroßen Früchten im Herbst. Ideal für Bienen und Wildvögel.
9	Sorbus Aria Echte Mehlbeere	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	10 - 15m 4 - 8 m	Weißer doldenförmige Blüten, Blütezeit von Mai - Juni. Mit ihren dekorativ rot leuchtenden Beeren bietet sie bis in den Winter eine Nahrungsquelle für Vögel und Wildtiere. Hitzetolerant, winterhart, anspruchslos, Baum des Jahres 2024



Nr.	Bezeichnung botanisch deutsch	Pflanzgröße Höhe Stammumfang	Endgröße Höhe Breite	Verwendung, Sonstiges
10	Sorbus ‚Dodong‘ Koreanische Vogelbeere ‚Dodong‘	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	10 - 12 m 4 - 5 m	Trockenheitsresistent und anspruchslos, weiße Blüten im Mai, beeindruckendes Herbstbild durch rote Blätter und rote Früchte.
11	Carpinus betulus ‚Fastigiata‘ Pyramiden-Hainbuche	1,75 - 2 m k.A.	15 - 20 m 4 - 5 m	Wächst schmal, aufrecht und dicht verzweigt, verhältnismäßig viel Grünvolumen für den geringen Platzbedarf. Frischgrünes Laub, im Herbst goldgelb. Klimaresilienter, heimischer Baum mit hohem ökologischen Wert.
12	Liriodendron tulipifera ‚Fastigiatum‘ Säulen-Tulpenbaum	2 - 2,5 m k.A.	15 - 18 m 4 - 6 m	Schmal und aufrecht, ideal für kleine Gärten. Im Frühling trägt er gelbgrüne Blüten, die an Tulpen erinnern. Das markante, gelappte Laub färbt sich im Herbst leuchtend goldgelb. Hitzeverträglich und trockenheitstolerant (noch nicht als Jungbaum).
13	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘ Säulen-Eiche	2 - 2,5 m k.A.	15 - 20 m 2 - 5 m	Eignet sich durch seinen schlanken Wuchs hervorragend für Standorte mit begrenztem Platzangebot. Erbt viele ökologische Eigenschaften der Stieleiche, die gemeinhin als „Biodiversitäts-Kraftwerk“ gilt.
14	Liquidambar styr. ‚Slender Silhouette‘ Säulen-Amberbaum	1,5 - 2 m k.A.	8 - 12 m 2 - 2,5 m	Säulenformige Krone, trockenheitstolerant, kräftiges Sommergrün, ab dem Spätsommer orange, später dunkelrot, durchlässige Böden ohne Staunässe. Aufgrund der schlanken Wuchsform geeignet für Standorte mit begrenztem Platz. Jungbäume benötigen für den Stamm einen Schutz gegen Frostrisse.
15	Liquidambar styr. ‚Worplesdon‘ Amberbaum ‚Worplesdon‘	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	10 - 12 m 4 - 6 m	Gleiche Eigenschaften wie „Slender Silhouette“, jedoch mit pyramidalen Krone.
16	Tilia cordata Winterlinde	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	15 - 30 m 10 - 20 m	Großkroniger Haus-, Hof- und Alleebaum. Kann bei regelmäßiger Pflege kompakt gehalten werden. Unscheinbare, aber üppige Blüten Ende Juni und ideale Bienenweide.
17	Quercus cerris Zerr-Eiche	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	20 - 30 m 8 - 15 m	Robust und trockenheitstolerant, aber bei Spätfrost muss der Jungbaum geschützt werden. Sonniger und geschützter Standort mit ausreichend Platz zur Entfaltung.



Halbstamm: Ein Obstbaum mit mittelstark wachsender Unterlage bekommt eine max. Kronenhöhe von 5 - 7 m und einen Kronendurchmesser von 4 - 6 m. Der Astansatz beginnt bei ca. 1,20 m - 1,40 m Höhe. Dies variiert leicht je nach Bodenqualität, Erziehungsform und Apfelsorte. Halbstämme beginnen nach 3 - 5 Jahren Früchte zu tragen und werden ca. 60 Jahre alt. Für Birnen gilt, dass sie schlanker wachsen und dafür Wuchshöhen von 5 - 6 m erreichen können. Die Quitte erreicht eine Wuchshöhe von ca. 3 - 5 m und wird ähnlich breit.

Hochstamm: Obstbäume auf starkwüchsigen Unterlagen werden zwischen 80 - 120 Jahre alt, weshalb sie im Laufe ihres Lebens zu einzigartigen Lebensräumen werden. Apfelbäume erreichen Höhen von 8 - 10 m und Birnen 10 - 12 m. Die Krone kann einen Durchmesser von 10 m erreichen und bietet eine reiche Ernte an Früchten. Es kann zwischen 5 - 10 Jahren dauern, bis Hochstämme in den Ertrag kommen.

Nr.	Bezeichnung botanisch deutsch	Pflanzgröße Höhe Stammumfang	Verwendung, Sonstiges
18a	Malus ‚Alkmene‘ Halbstamm Herbstapfel ‚Alkmene‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Tafelapfel mit süßsauerlichem Geschmack und edlem Aroma, mittelfestes Fleisch. Von vielen Allergikern gut vertragen. Ernte September bis Oktober, lagerfähig bis November. Frischverzehr, Saft, Mus, als Tortenbelag, für Obstsalate u.v.m. Sonniger bis halbschattiger Standort und trockener Boden bevorzugt. Geringe Wuchshöhe, geeignet für kleine Gärten. Robuste Sorte, widerstandsfähig gegen Schorf und Mehltau.
18b	Malus ‚Alkmene‘ Hochstamm Herbstapfel ‚Alkmene‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
19a	Malus ‚Roter Boskoop‘ Halbstamm Winterapfel ‚Roter Boskoop‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Tafelapfel, erfrischend saftig, süßsauerlich, mittelfestes Fleisch. Ernte im Oktober, das volle Aroma entwickelt sich erst im Lager von November bis April. Frischverzehr, Einmachen oder Backen. Starkes Wachstum, breit ausladend. Bevorzugt sonnigen bis halbschattigen, eher windgeschützten Standort und feuchten Boden.
19b	Malus ‚Roter Boskoop‘ Hochstamm Winterapfel ‚Roter Boskoop‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
20a	Malus ‚Topaz‘ Halbstamm Winterapfel ‚Topaz‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Süßsauerlich, aromatisch mit festem und saftigem Fruchtfleisch. Ernte September bis Oktober, genussreif nach der Ernte ab November, bei guter Lagerung bis März haltbar. Frischverzehr, Apfelmus, Backen und Saft. Aufrechter und ausladender Wuchs. Sonniger bis halbschattiger Standort. Besserer Ertrag bei regelmäßigem Auslichten. Unkompliziert, schorffresistent.
20b	Malus ‚Topaz‘ Hochstamm Winterapfel ‚Topaz‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	



Nr.	Bezeichnung botanisch deutsch	Pflanzgröße Höhe Stammumfang	Verwendung, Sonstiges
21a	Malus ‚Geheimrat Dr. Oldenburg‘ Halbstamm Herbstapfel ‚Geheimrat Dr. Oldenburg‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Mild süßsäuerlicher Geschmack mit unverwechselbarem Aroma, festes Fleisch. Ernte Mitte bis Ende September, Genussreife ab Oktober, lagerfähig bis Dezember. Anfangs starker Wuchs, später nachlassend, breitkugelige Krone. Bevorzugt warmen und geschützten Standort (geringe Sturmfestigkeit der Früchte). Regelmäßiger Auslichtungs- und gelegentlicher Verjüngungsschnitt empfohlen.
21b	Malus ‚Geheimrat Dr. Oldenburg‘ Hochstamm Herbstapfel ‚Geheimrat Dr. Oldenburg‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
22a	Pyrus com. ‚Clapps Liebling‘ Halbstamm Herbstbirne ‚Clapps Liebling‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Anspruchslose Frühbirne mit hohen Erträgen. Saftig, süßsauer, schmelzend im Geschmack, mittelfestes Fleisch. Ernte Mitte bis Ende August, essreif ab Ende August bis Anfang September. Geeignet für Frischverzehr, Kompott und zum Einmachen. Bogenförmig, überhängend wachsender Baum. Bevorzugt sonnigen bis halbschattigen, windgeschützten Standort.
22b	Pyrus com. ‚Clapps Liebling‘ Hochstamm Herbstbirne ‚Clapps Liebling‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
23a	Pyrus com. ‚Gute Luise v. Avranches‘ Halbstamm Birne ‚Gute Luise v. Avranches‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Aromatische, süß-saftige Birnen. Ernte September bis Oktober. Kalt gelagert bis Januar haltbar. Frischverzehr, Kuchen, Kompott, Saft und zum Dörren. Mittelstarker bis starker Wuchs mit breitpyramidalen Krone im Alter. Sonniger (bis halbschattiger) Standort bevorzugt.
23b	Pyrus com. ‚Gute Luise v. Avranches‘ Hochstamm Birne ‚Gute Luise v. Avranches‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	



Nr.	Bezeichnung botanisch deutsch	Pflanzgröße Höhe Stammumfang	Verwendung, Sonstiges
24a	Pyrus com. ‚Williams Christbirne‘ Halbstamm Sommerbirne ‚Williams Christ‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Saftig, schmelzend und süß, würziges Aroma, mittelfestes Fleisch. Ernte Mitte August bis Anfang September, halten jedoch nur bis zu 2 Wochen frisch. Frischverzehr, Kompott, Obstbrand oder Konserven. Pyramidenförmiger Wuchs. Sonniger (bis halbschattiger), warmer, windgeschützter Standort bevorzugt.
24b	Pyrus com. ‚Williams Christbirne‘ Hochstamm Sommerbirne ‚Williams Christ‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
25a	Pyrus com. ‚Conferencebirne‘ Halbstamm Birne ‚Conference‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Harmonisches Zucker-Säure-Verhältnis mit zarter Würze, sehr saftiges, mittelfestes Fleisch. Ernte im September, Genussreife September bis Oktober, Lagerung bis Ende Dezember möglich. Frischverzehr, Kuchen, Saft und Kompott. Aufrechte, breite Krone. Sonniger bis halbschattiger, geschützter Standort und ausreichend feuchter Boden. Regelmäßiger Schnitt empfohlen.
25b	Pyrus com. ‚Conferencebirne‘ Hochstamm Birne ‚Conference‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
26a	Pyrus com. ‚Ulmer Butterbirne‘ Halbstamm Birne ‚Ulmer Butterbirne‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Kleine kugelförmige Frucht, saftig-schmelzend, süß und leicht würzig im Geschmack. Ernte Ende September bis Mitte Oktober, nur wenige Wochen haltbar. Frischverzehr, Kompott, Obstbrand oder zum Dörren. Anspruchloses Gehölz mit früh einsetzendem, hohen Ertrag. Großkrönung, später breit überhängend.
26b	Pyrus com. ‚Ulmer Butterbirne‘ Hochstamm Birne ‚Ulmer Butterbirne‘	2,5 - 3 m 7 - 8 cm	
27	Cydonia ‚Konstantinop. Apfelquitte‘ Quitte ‚Konstantinop. Apfelquitte‘	1,5 m 6 cm	Dekorative, weiß-rosa Blüten, die größer sind als Apfelblüten. Selbstbefruchtend, leuchtend gelbe Früchte, lange lagerbar, roh ungenießbar und müssen zum Verzehr weiterverarbeitet werden. Genussreif zwischen Oktober und November. Die Quitte wird 3 - 4 m breit und ebenso hoch.
28	Prunus ital. ‚Oullins Reneklode‘ Pflaume ‚Oullins Reneklode‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Große, runde, gelbliche Früchte. Saftig-weich, aromatisch süß. Erntezeit August bis September. Frischverzehr, Kuchen, zum Einmachen und für Likör. Robuste Sorte mit starkem, buschigem Wuchs und frühen, hohen Erträgen. Sonniger bis halbschattiger, geschützter Standort sowie feuchter Boden ohne Staunässe bevorzugt. Selbstbefruchter.



29	Prunus ‚Trailblazer‘ Blutpflaume ‚Trailblazer‘	1,5 - 2 m k.A.	Süß-saftige Früchte, Ernte August bis September. Rotbraunes Laub, üppige Blütenpracht, breitbuschiger Wuchs. Sonniger (bis halbschattiger), warmer Standort und nicht zu feuchter Boden. Anspruchlos.
30	Prunus ‚Hauszwetschge‘ Zwetschge ‚Hauszwetschge‘	2 - 2,3 m ab 6 cm	Dunkelviolettblaue Frucht, erfrischend süß-sauer, festes Fruchtfleisch. Ernte September bis Oktober. Frischverzehr, Mus, Kompott, Kuchen u.v.m. Unkomplizierter Baum mit hohen Erträgen, buschiger Wuchs. Sonniger und geschützter Standort bevorzugt. Selbstbefruchter.
31	Castanea sativa Marone	2,5 - 3 m 8 - 10 cm	Erntezeit September bis Oktober, Genussreife und Lagerfähigkeit, Oktober bis Januar. Mittelhocher bis großer Baum mit weit ausladender, kugelförmiger Krone. Sonniger bis halbschattiger Standort. Max. Höhe 15 - 20 m, max. Breite 10 - 15 m. Unbedingt Grenzabstand zum Nachbargrundstück einhalten, um Nachbarschaftsstreit zu vermeiden.